

Unterrichten und Erziehen

Die Studierenden...

- ... können die Lernvoraussetzungen der Lerngruppe wahrnehmen und erfahren den Unterricht insbesondere unter dem Blickwinkel der individuellen Förderung.
- ... können erste Lehr-Lernarrangements nach Anleitung der Lehrkraft gestalten und reflektieren.
- ... sind bereit und in der Lage, soziale Beziehungen zu Lernenden auf der Basis von Empathie, Wertschätzung und Respekt zu gestalten.

(Auszug aus dem Modulhandbuch)

Was ist „guter“ Unterricht?

Merkmale guten Unterrichts (nach Hilbert Meyer 2004):

1. Klare Strukturierung des Unterrichts
2. Hoher Anteil echter Lernzeit
3. Lernförderliches Klima
4. Inhaltliche Klarheit
5. Sinnstiftendes Kommunizieren
6. Methodenvielfalt
7. Individuelles Fördern
8. Intelligentes Üben
9. Transparente Leistungserwartungen
10. Vorbereitete Umgebung

Welche Indikatoren könnten im Unterricht Hinweise auf diese Merkmale geben?

Im Fokus: Die Schüler/innen

Stadtteil

Nationalität

Familiensituation

Kinder haben unterschiedliche Voraussetzungen, Bedürfnisse, Interessen, Lebenswelten!

Kompetenzen

Einschränkungen

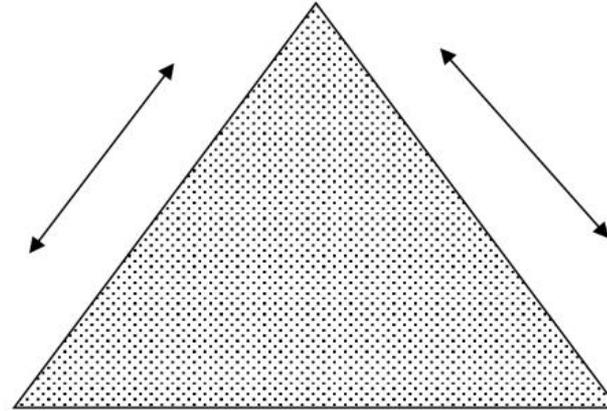
???

Freunde

Herausforderung: Arbeiten in zunehmend heterogenen Gruppen
z.B. Übergreifende Eingangsstufe, Gemeinschaftsschule, Inklusion

Didaktisches Dreieck

Was, warum und wozu ...



Unter welchen
(Vor-) Bedingungen ...

Wie ...

... sollen Schülerinnen und Schüler lernen?

... **können** Schülerinnen und Schüler (etwas)?

**Kompetenz-
orientierung**



Planungsüberlegungen

Welche **Lerngruppe** soll unterrichtet werden?

Welche Vorkenntnisse / Kompetenzen bringen die SuS. mit?

Welche bringe ich als LP mit?

WER

Welche **Kompetenzen** will ich anbahnen?

Welche Inhalte/Themen ermöglichen den Kompetenzerwerb?

Was hat es mit dem **Inhalt** genau auf sich?

Welche **Zielsetzung** verfolge ich? Was **können** SuS. dann?

WAS

WOZU

Wie kann ich das Lehr-/Lernarrangement **strukturieren**?

(z..B. Einstieg – Erarbeitung – Übung – Abschluss)

Welche **Materialien** und **Sozialformen** (einzeln, Partner, Gruppe)?

Wie kann ich auf die **Unterschiedlichkeit der SuS.** eingehen?

Wie kann ich **Lernerfolge** der SuS. sichern?

WIE

Grundlagen der Unterrichtsdokumentation



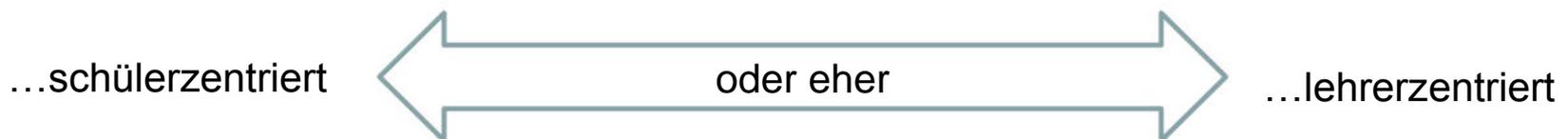
Beispiele für methodische Großformen:

- Gemeinsamer Unterricht
- Lehrgänge
- Freiarbeit
- Projektarbeit

Handlungsmuster verweisen auf das Verhältnis von LP – SuS - Sache innerhalb des Lehr-/Lernprozesses, z.B.:

- Schülerreferat
- Unterrichtsgespräch
- Rollenspiel
- Lehrervortrag
- Experiment
- Stationenlernen

Im Hinblick auf die **Kommunikationsstruktur** des Unterrichts unterscheidet man: Ist ein Lehr-/Lernprozess eher ...



Der Unterrichtseinstieg

- ein erster wichtiger Schritt

- Kriterien für einen guten Einstieg:
 - Orientierungsrahmen (Ablauf/Themen)
 - Zentrale Aspekte des Themas einführen
 - Motivation, neugierig machen
 - An Vorverständnis anknüpfen
 - Handelnden Umgang erlauben

Beispiele:

- Abfragen der Vorkenntnisse, Ideensammlung
- Cartoons, Karikaturen, Bild interpretieren
- Widerspruch / Provokation
- Aktuelle Nachrichten
- Informierender Unterrichtseinstieg
- Geschichte erzählen
- Etwas vormachen, Rollenspiel
- Fantasiereise

| Datum | Fach | Klasse | Arbeitsmaterialien | Hausaufgaben/Puffer | | |
|----------------|--------------------------|--|--------------------|---------------------|------------|--------|
| Stundenthema | | | Anfangssituation | | | |
| Stundenziele: | | | | | | |
| Zeit | Phasen | Interaktion LP (geplant)- Schüler/innen (erwartet) | | | Sozialform | Medien |
| 8.00 – 8.10 | Einstieg / Motivation | LP: | | | | |
| 8.10 - ... | Erarbeitung | | | | | |

Beispiel Strukturskizze

Tipp: Erstellen Sie sich VOR dem Praktikum eine PC-Vorlage !

Planung konkret !

Überlegen Sie sich ausgehend von der gegebenen Klassensituation („WER“) einen beliebigen Sachinhalt, in dem Sie sich gut auskennen.

Planen Sie dazu eine Unterrichtsstunde!

WER

Lerngruppe → *Lernausgangslagen*
Vorkenntnisse
Lernhaltungen

WOZU

Was will ich erreichen?
Was sollen SuS. nach dem Unterricht wissen und können?

WAS

Thema? Kompetenzen?
Fachliche Fundierung
Größerer Zusammenhang?
Bezug Bildungsplan?
Welche Teilkompetenzen werden vorausgesetzt?

WIE

Welcher Einstieg?
Weitere Phasen?
Sozialformen?
Materialien?
Differenzierungen?